

Forster Profilsysteme

150 Jahre am
Puls der Zeit



forster

Inhalt

Editorial	5
<hr/>	
Forster Profilsysteme	
Unternehmensportrait	6
Facts & Figures	8
Stimmen aus dem Management	9
Geschichte	10
Unsere Werte	14
<hr/>	
Unsere Ziele	17
<hr/>	
Unser Nachhaltigkeitsbestreben	
The Green Agenda	18
LEED und Forster Campus	21
Architekturlösungen	22
Vielfalt in Stahl	24
<hr/>	
Arbeiten bei Forster	28
<hr/>	

*Kirche Saint Christophe, Frankreich
forster thermfix light
Bild: Nathalie Plouvier*



Editorial

Von Romanshorn in die Welt

Steel is our Nature – und das nunmehr seit 150 Jahren. Bauen mit Stahl bedeutet für uns Bauen für die Zukunft. Denn wie kaum ein anderer Werkstoff verbindet Stahl zeitlose Gestaltung mit Langlebigkeit und Recycelfähigkeit. Dabei ist es unser Anspruch, Wohnräume und Gebäude für die Menschen, die darin leben und arbeiten, sicher, attraktiv und angenehm zu gestalten. Gerade in der heutigen Zeit des voranschreitenden Klimawandels und wirtschaftlicher Herausforderungen sind nachhaltige Architekturlösungen gefragter denn je.

Umso wichtiger ist es für uns, als stahlverarbeitendes Unternehmen nicht nur die geeigneten Produkte zu entwickeln, sondern in unserem gesamten Handeln mit gutem Beispiel voranzugehen. So haben wir uns zum Beispiel das ambitionierte Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2035 CO₂-neutral zu sein. Mit der Inbetriebnahme des Forster Campus in Romanshorn sind die Weichen dafür nun gestellt. Wir sind sehr stolz darauf, dass unser neuer Hauptsitz der erste Industriekomplex in der Schweiz ist, der die LEED-Zertifizierung «Gold» und für das Bürogebäude sogar «Platin» erreicht hat. Denn damit haben wir nicht zuletzt den Beweis erbracht, dass wir alle einen Beitrag für eine nachhaltige Zukunft leisten können, wenn wir es wollen. Und diese Investition wird sich für uns alle lohnen, denn sie ist der Grundstein für eine nachhaltige Zukunft des Bauens. Jährlich werden tausende Kilometer Forster Stahlprofile im neuen Werk hergestellt, auf ihre Qualität hin überprüft und von hier aus in zahlreiche Länder versendet, um ihren Beitrag für eine ressourcenschonende Bauweise zukunftsfähiger Gebäude zu leisten.

Ich wünsche Ihnen viele Inspirationen und positive Gedanken beim Lesen.

Ihr Willi Lüchinger
mit dem Team von Forster

Forster Profilsysteme

«Swiss made»

weltweit zu Hause

In der Schweiz produziert, weltweit vertrieben: Der Forster Campus in Romanshorn ist für uns ein klares Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Schweiz. Seit 1874 ist unser Unternehmen bereits am Bodensee ansässig. Ursprünglich als Kupferschmiede begonnen, haben wir uns mit über 100 Jahren Erfahrung in der Entwicklung und Fertigung von Stahlprofilen zu einem Komplettanbieter für Fenster, Türen und Fassaden entwickelt. Unser Portfolio verbindet Design, Sicherheit und Energieeffizienz – dafür setzen sich unsere über 320 Mitarbeitenden in 34 Ländern täglich mit voller Leidenschaft in unterschiedlichsten Architekturprojekten ein.

Mit einem Exportanteil von mehr als 70 % ist unser Netzwerk global aufgestellt. Seien es unsere eigenen Vertriebsgesellschaften in Europa oder die Distributionspartner und Vertretungen mit eigenen Forster Vertriebsmitarbeitenden in Asien, Middle East und Amerika – wir setzen immer auf die räumliche Nähe zu unseren Partnern und ihren Projekten. Unsere technischen Berater stehen als kompetente Sparring-Partner für Kundinnen und Kunden in Architekten- und Planerbüros sowie Metallbauunternehmen vor Ort zur Seite und unterstützen bei der Erstellung individueller Konstruktionen oder der Auswahl der optimalen Systeme. Unser kompetentes Team unterstützt zudem mit detaillierten Dokumentationen und stellt praktische, digitale Hilfsmittel zur Verfügung.



*Forster Campus, unser Hauptstandort
in Romanshorn in der Schweiz – gebaut 2023/2024
Bild: Thomas Hary*

Forster Profilsysteme

Facts & Figures

<p>Hauptsitz in Romanshorn, Schweiz Gegründet 1874 von Franz-Josef Forster</p> 	<p>Entwicklung der unterschiedlichen Systeme und die Herstellung der Systemprofile in der Schweiz</p> 
<p>2024: 150-jähriges Jubiläum</p> 	<p>100 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Fertigung von Stahlprofilen</p> 
<p>Anzahl Mitarbeitende Hauptsitz: 130 Weltweit: 320</p> 	<p>Aktiv in 34 Ländern</p> 
<p>Distributionspartner in über 30 Ländern</p> 	<p>Eigene Vertriebsgesellschaften in der Schweiz, Deutschland, Österreich, Frankreich, Belgien, Grossbritannien, Italien, Portugal und den Niederlanden</p> 
<p>Vertretungen mit eigenen Vertriebsmitarbeitern in China, im Nahen Osten, in Nordamerika, Schweden und der Türkei</p> 	<p>Exportanteil: ca. 70 %</p> 

Forster Profilsysteme

Stimmen aus dem Management

«Wir streben nach einem langfristigen, stabilen Wachstum mit überdurchschnittlicher Ertragskraft, das auf ressourcenschonendem und nachhaltigem Handeln beruht. Mit unserem neuen Campus und unseren innovativen und umweltschonenden Produkten sind wir auf gutem Weg in den kommenden Jahren CO₂-neutral zu werden.»

Willi Lüchinger
CEO

«Wir verfolgen einen ganzheitlichen Design-Ansatz und achten bereits in der Konzeption auf die Kreislauffähigkeit der Materialien für Produkte und erforderliche Verpackungen.»

Markus Nagel
Head of Product Management

«Unser Forster Campus bietet eine zeitgemäße Arbeitsumgebung und steht für unsere besondere Verantwortung – regional wie international.»

Selina Ramstöck
Head of HR

«Der Einsatz von "Low Carbon Emission Steel" ist wichtiger Bestandteil unserer Agenda, um die Scope 3 Ziele zu erreichen.»

Luca Carlet
Head of Purchasing

«Unsere Systeme bieten alle Voraussetzungen, um für Neu- oder Altbauten höchste Gebäudezertifizierungen zu erreichen.»

Dr. Holger Basche
CTO

Unternehmensgeschichte Von der Kupferschmiede zum internationalen Player

Die Geschichte von Forster beginnt 1874 mit der Gründung einer Kupferschmiede in Arbon durch Franz-Josef Forster. Zunächst werden in der Schmiede Pfannen, Bettflaschen und andere Gefässe hergestellt. Nach und nach begann der kleine Spenglerei- und Installationsbetrieb mit Stahl zu experimentieren und richtete schliesslich eine Stahlrohrzieherei ein. Ab 1915 werden geschweisste Stahlrohre hergestellt. Kurze Zeit später wird aus der Einzelfirma die neu gegründete Hermann Forster AG.



Breitehof 1, Arbon, Schweiz, ca. 1920



Forster-Gebäude, 1933

Im Laufe der Jahre entwickelt sich der kleine Betrieb am Bodensee zu einem weltweit tätigen Unternehmen, das sich unter anderem auf die Herstellung von Fenster-, Tür- und Fassadensystemen spezialisiert und diese kontinuierlich weiterentwickelt und perfektioniert. Rund 100 Jahre nach der Gründung bringt Forster im Jahr 1975 das weltweit erste wärme gedämmte Fenstersystem aus Stahlprofilen auf den Markt. Seitdem entwickeln wir bei Forster das über Jahrzehnte gewachsene Know-how kontinuierlich weiter und bieten ein breites Spektrum an qualitativ hochwertigen Architekturlösungen aus Stahl und Edelstahl.

Seit 2018 ist Forster Profilsysteme Teil der belgischen Reynaers Gruppe, einem Spezialisten für innovative und nachhaltige Aluminiumlösungen für Fenster, Türen und Fassaden. Eingebettet in ein inhabergeführtes Familienunternehmen profitiert Forster von einer hohen Flexibilität und kurzen Entscheidungswegen, die wir als Basis unseres langfristigen und nachhaltigen Geschäftserfolgs betrachten. Welche Früchte das trägt, können wir bereits mit dem 150-jährigen Jubiläum von Forster zeigen, zu dem wir den Forster Campus einweihen.

Rund 10 Kilometer vom ehemaligen Stammsitz in Arbon entfernt sind nun alle Mitarbeitenden in einem hochmodernen Gebäudekomplex in Romanshorn vereint. Damit bleibt die gesamte Wertschöpfung dort, wo Franz-Josef Forster sie vor 150 Jahren mit Zuverlässigkeit, Qualitätsbewusstsein, Präzision, Effizienz, Sicherheit und Innovationskraft gestartet hat. Wir sind stolz darauf, diese Tradition im neuen Forster Campus fortzuführen.



Unsere Werte

Together for better.

«Together for better» – dieser Leitsatz verbindet uns bei Forster. Er bestimmt unser tägliches Handeln und prägt die Zusammenarbeit mit unseren Kunden und Partnern. Denn unser Anspruch ist es, gemeinsam daran zu arbeiten, den Lebensraum und die Gebäude sicher, attraktiv und angenehm für die Menschen zu gestalten, die in ihnen leben und arbeiten. Wir sind davon überzeugt, dass wir gemeinsam das Beste für Mensch und Umwelt schaffen.

In einer sich stetig verändernden Welt zeigen wir Mut, Innovation und Pioniergeist, Leidenschaft und Tatendrang, um gemeinsam die Zukunft verantwortungsvoll und kreativ zu gestalten.

Mutig

Wir sind agil, kreativ und innovativ.

Wir hören zu, sind offen für Feedback und entwickeln uns stetig weiter. Wir denken und handeln proaktiv und arbeiten ständig an uns.



Verantwortungsvoll

Wir achten aufeinander.

Wir gehen respektvoll miteinander, unseren Geschäftspartnern, der Gesellschaft und unserem Planeten um. Dabei übernehmen wir Verantwortung für künftige Generationen.



Leidenschaft

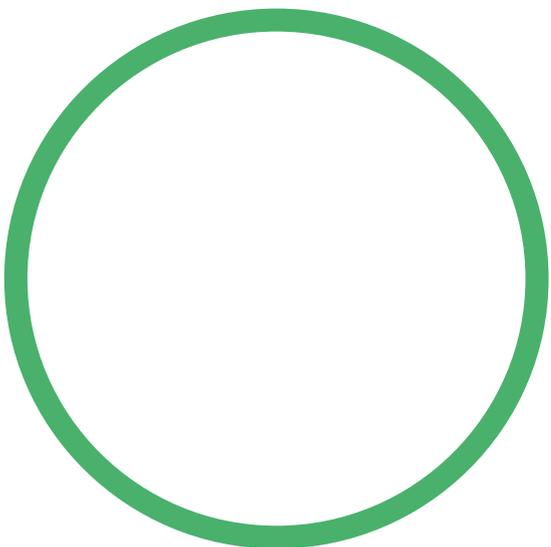
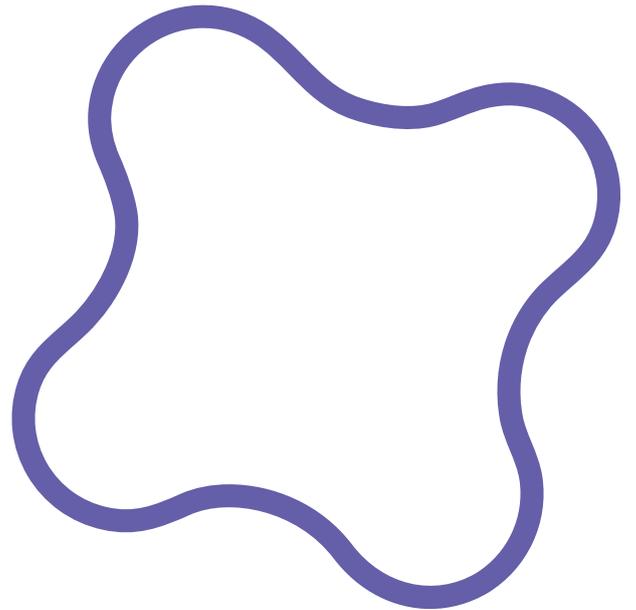
Wir sind voller Energie.

Mit Begeisterung und Freude setzen wir unsere Ideen um. Wir stecken uns hohe Ziele, weil wir wissen, dass unsere Arbeit zählt und wir andere inspirieren. Wir geben unser Bestes.

Miteinander

**Wir sind überzeugt,
dass wir miteinander
am erfolgreichsten sind.**

Wir bauen starke Beziehungen auf und arbeiten als ein Team. Gemeinsam erreichen wir unsere Ziele.





*Mauritiusheim Schötz, Schweiz
forster fuego light und thermfix vario
Bild: Damian Poffet*

Unsere Ziele

Was wir erreichen wollen

Die Marke Forster steht bereits heute für exzellente und qualitativ hochwertige Systemlösungen aus Stahl und Edelstahl, die im umweltfreundlichen Bauen einzigartig sind. Doch wir wollen weltweit die Nummer Eins in unserer Nische werden. Die Basis dafür sehen wir in der Kompetenz und Zuverlässigkeit, dem gegenseitigen Vertrauen und der Innovationskraft unserer Mitarbeitenden, Kunden und Partner.

Eingebettet in ein Familienunternehmen mit kurzen Entscheidungswegen sind wir dank unserer Marktnähe kontinuierlich in der Lage, unsere Prozesse flexibel an sich verändernde Markt- und Kundenbedürfnisse anzupassen. Wir streben nach einem langfristigen, stabilen Wachstum mit überdurchschnittlicher Ertragskraft, das auf ressourcenschonendem und nachhaltigem Handeln beruht. Um dies zu erreichen, wollen wir bis 2035 CO₂-neutral sein.

Gemeinsam mit unseren hochqualifizierten, motivierten und loyalen Mitarbeitenden, denen wir langfristige und spannende Arbeitsverhältnisse mit Perspektiven geben, wollen wir das Lebens- und Arbeitsumfeld der Menschen verbessern, heute und für kommende Generationen.

Wir wollen nichts weniger, als Kundinnen und Kunden, die von uns begeistert sind. Deshalb setzen wir nach wie vor auf technische Innovation, schlanke Prozesse und eine leistungsfähige Organisation, damit unsere Stahlsysteme mit architektonischer Ausdruckskraft, höchsten Sicherheitsanforderungen und beispiellosem Umweltbewusstsein auch in Zukunft überzeugen.

Unser Nachhaltigkeitsbestreben

Die Umwelt auf der Tagesordnung: The Green Agenda

Als Schweizer stehen wir für Naturverbundenheit und Qualität. Für uns bei Forster bedeutet das: Wir wollen unsere ambitionierten Ziele im Einklang mit der Umwelt erreichen und einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensumstände aller leisten. Nachhaltigkeit begreifen wir daher als eine ganzheitliche Haltung, die unser gesamtes Handeln prägt.

Mit der Green Agenda haben wir ein Programm ins Leben gerufen, mit dem wir im Grossen wie im Kleinen immer umweltschonender werden. Um uns systematisch weiterentwickeln zu können, haben wir vier Handlungsfelder definiert. Sie sind jeweils auf das Ziel ausgerichtet, einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensumstände aller zu leisten.

- Umweltbewusste Produktion
- Zirkuläre Lösungen
- Nachhaltige Gebäude
- Soziale Verantwortung

Als regional verankertes Unternehmen bieten wir unseren Mitarbeitenden einen Ort, um im besten Sinne zusammenzuarbeiten und gemeinsam zu wachsen. Voraussetzungen dafür sind sichere, aber auch besonders attraktive Arbeitsbedingungen – so wie wir sie in unserer «Feel Good Factory» am Standort in Romanshorn in einer ansprechenden architektonischen Umgebung vorfinden.





*Jardin Minorelle, Frankreich
forster presto
Bild: Eribel*



Bild: Forster Profilsysteme

Unser Nachhaltigkeitsbestreben

Ökologisch planen mit Forster

Wir haben uns vorgenommen, bis zum Jahr 2035 CO₂-neutral zu sein und damit unseren Beitrag für den Klimaschutz zu leisten. Bereits heute haben wir dafür alle Weichen gestellt: Der Forster Campus in Romanshorn im Thurgau ist der erste Industriekomplex der Schweiz, welcher die international bekannte LEED-Zertifizierung mit Level «Gold» und für das Bürogebäude sogar Level «Platin» für besonders nachhaltige Bauten erhalten hat. Allein durch die 100 % eigenständige Stromgewinnung über Solarkollektoren auf den Dächern des Forster Campus sind wir unseren Zielvorgaben zur Reduktion direkter Emissionen deutlich nähergekommen.

Mit dem Forster Campus haben wir einen zukunftsfähigen Standort geschaffen, mit dem wir auch inspirieren möchten. Denn die Klimakrise zeigt uns, dass die Zeit für umweltschonendes Bauen dringender ist denn je. Gebäudezertifizierungen wie Minergie in der Schweiz oder internationale Umwelt-Labels wie LEED und BREEAM geben vor, worauf es dabei ankommt. Bei Forster verfügen wir über die fachliche Kompetenz, um Planungsbüros und Bauherren hinsichtlich der einzusetzenden Systeme in ihren Projekten optimal zu beraten.

Zudem stellen wir allen an der Wertschöpfungskette Beteiligten die notwendigen Informationen zur Verfügung, die zur Errechnung des CO₂-Fussabdrucks eines Gebäudes und Lebenszyklusanalysen notwendig sind. Ein Beispiel hierfür sind EPDs (Environmental Product Declaration) mit den Daten zu Materialbestandteilen, der Umweltbilanz, der Recyclingfähigkeit und der Lebensdauer unserer Systeme.

Architekturlösungen, die in die Zukunft weisen. Wie gestalten wir unsere Branche nachhaltiger?

Gemeinsames Engagement

Mit unseren Schlüssellieferanten sind wir im stetigen Austausch, wie wir unter Berücksichtigung von sozialen und wirtschaftlichen Aspekten kontinuierlich nachhaltiger produzieren können.

Mit gutem Beispiel, Bahn und E-Truck voran

Die Profilkomponenten eines unserer grössten Zulieferer kommen aktuell ausschliesslich per Bahn zum Zwischenlager – und von dort mit einem E-Truck zu uns.

Stahlinnovation mit weniger CO₂

Ab Ende 2024 beginnen wir einen Teil unserer eigengefertigten Profile sukzessive auf "Low Carbon Emission Steel" umzustellen. Mit einer angestrebten Reduktion von 60 % ausgestossenen CO₂ pro verarbeitetem Kilogramm Stahl fallen noch 532 kg CO₂-Äquivalente bei deren Herstellung an – gegenüber 2230 kg pro Tonne konventionellen Stahls.

Ein Campus für heute und morgen

Forster hat einen neuen Firmencampus gebaut. Als erster hybrid genutzter Gebäudeverbund in der Schweiz sind das Technologiezentrum und die Produktionshalle nach LEED Gold zertifiziert - das Bürogebäude erreicht sogar Platin-Level!

Energie aus nachhaltigen Quellen

Eine über 6000 m² grosse Photovoltaikanlage auf den Gebäudedächern am Forster Campus in Romanshorn versorgt unsere Produktion mit grüner Energie – der Überschuss speist das regionale Stromnetz. Zum Heizen und Kühlen verwenden wir Wärmepumpen mit Wärmerückgewinnung. Zudem sorgt ein geschlossener Wasserkreislauf für einen schonenden Umgang mit der Ressource Wasser.





4. RECYCLING UND RESSOURCEN-KREISLAUF



Im wahrsten Sinne zeitlos
Unsere Produktlinien bestehen mehrheitlich aus 100 % Stahl, sind damit vollständig recycelbar und ohne Qualitätsverlust kontinuierlich wiederverwendbar.

Zertifiziert zukunftsfähig
Wir erweitern ständig das Angebot an Produkten, die nach dem Cradle-to-Cradle-Prinzip konzipiert und hergestellt werden. Seit Anfang 2024 stellt Forster produktspezifische Umweltproduktdeklarationen (EPD) zur Verfügung.

3. PRODUKTE SCHONEN ENERGIE UND RESSOURCEN



Weniger Material
Unsere Stahlprodukte verlangen dank hervorragender statischer Werte einen geringeren Materialeinsatz.

Hochisolierend
Mit unseren Produkten – darunter eine Reihe MINERGIE- und Passivhaus-zertifiziert – erreichen Gebäude hohe Wärmedämmwerte, ohne dass Kunststoffstege oder Dämmkerne zum Einsatz kommen.

Bis ins hohe Alter
Systeme von Forster haben eine überdurchschnittliche Lebensdauer – selbst bei hoher Beanspruchung.



Vielfalt in Stahl

Für eine nachhaltige Architektur



*Bahnhof Saint-Omer, Frankreich
forster unico xs
Bild: Cécile Septet – Richez Associés*



*Flughafen Genf, Schweiz
forster fuego light und thermfix light
Bild: Damian Poffet*



*Botanic Sanctuary Spa, Antwerpen, Belgien
forster unico
Bild: Hotel Botanic Sanctuary*



*Spanse Kroon, Antwerpen, Belgien
forster unico
Bild: Georges de Kinder*



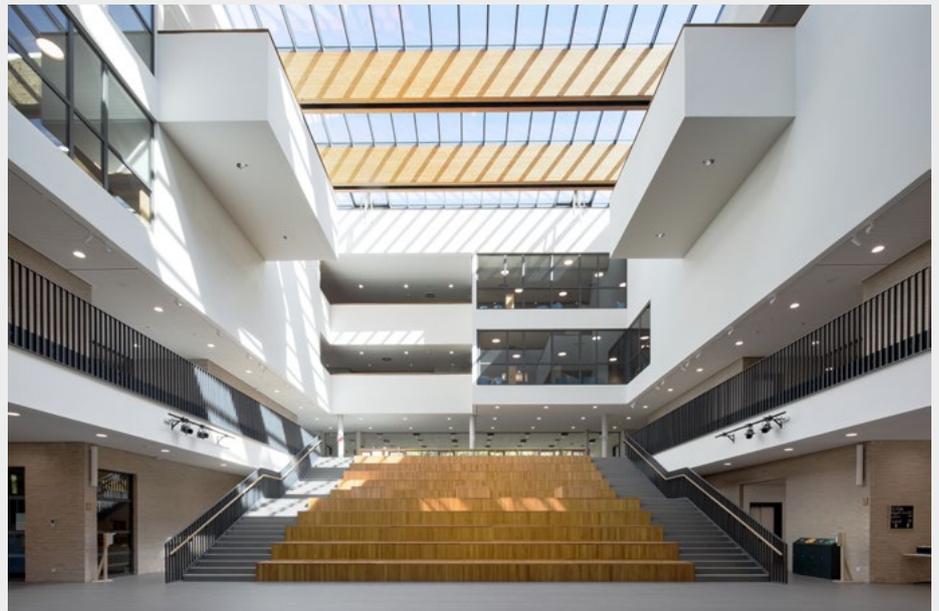
*Spital Uster, Schweiz
forster fuego light und forster presto 50
Bild: Damian Poffet*



*SuperHub Meerstad, Niederlande
forster thermfix vario und forster unico
Bilder: Ronald Tilleman*

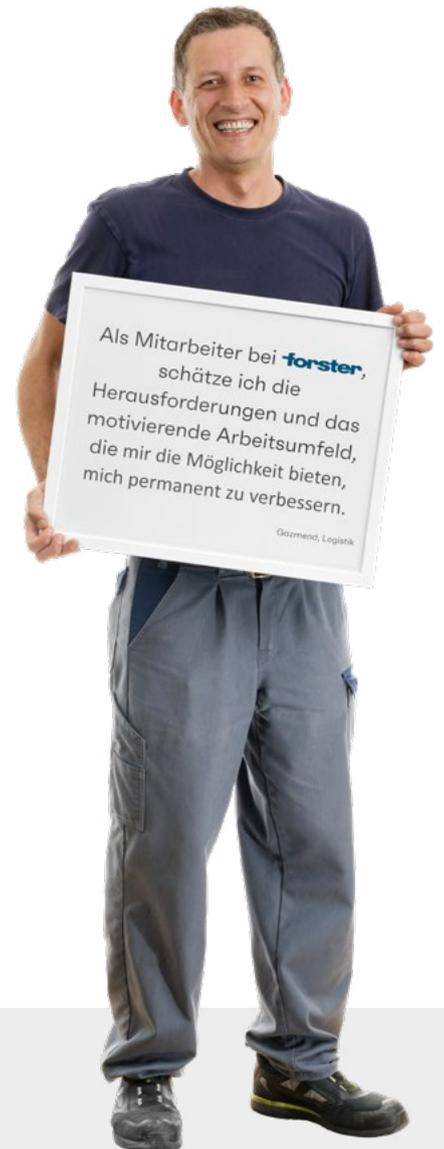


*United Imaging Smart Medical Campus, Shanghai China
forster thermfix vario HI und forster unico HI
Image: Architectural Design & Research Institute of TONGJI University (Group) Co., Ltd., Shanghai*

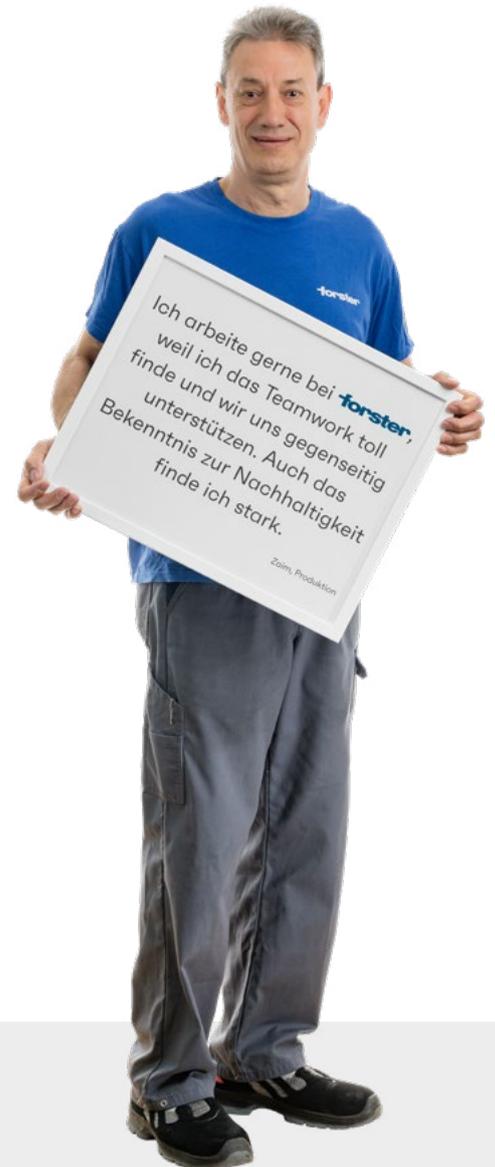
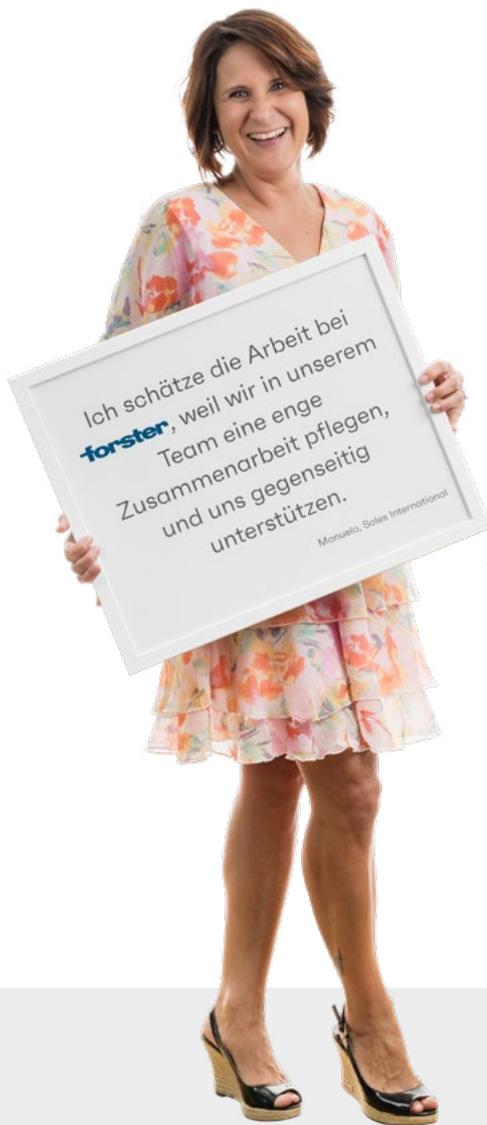


*Berufsbildungszentrum Dithmarschen, Deutschland
forster fuego light und forster presto 50 & 60s
Bild: Christoph Edelhoff*

Arbeiten bei Forster Together for better.

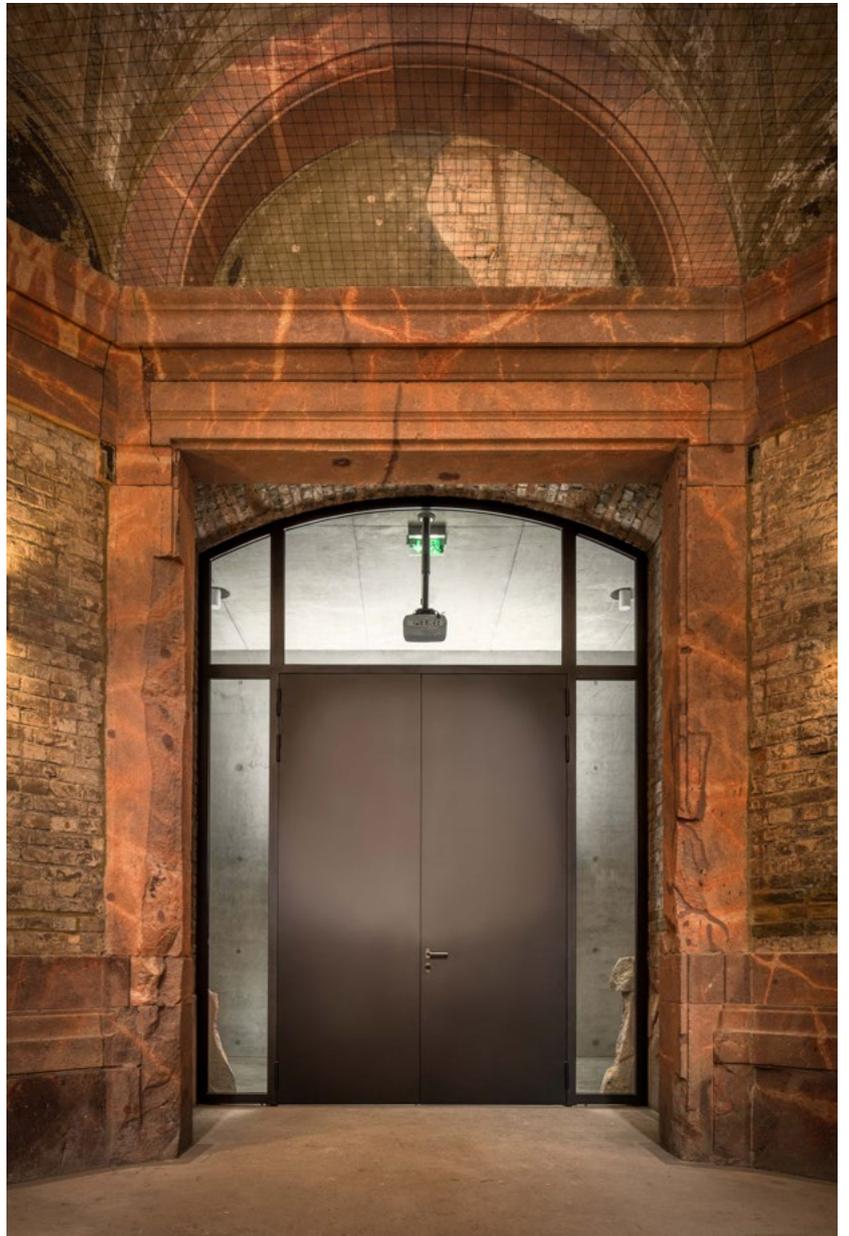


Wir sind stolz auf unsere Mitarbeitenden und die unermüdliche Arbeit, die sie jeden Tag erbringen!





*Merkle Metallbau. Trimmis, Schweiz
forster presto xs, presto, unico und fuego light
Bild: roiderfotografie*



*Trinitatis Kirche, Dresden, Deutschland
forster presto, unico und fuego light
Bild: Tomasz Lewandowski*

Steel is our nature.

908336/10012655/09-24

Unser Herz schlägt für Stahl. Wir entwickeln langlebige Systeme für formschöne und energieeffiziente Architektur.

Forster Profilsysteme entwickelt und produziert in der Schweiz sichere und energieeffiziente Lösungen aus Stahl und Edelstahl für Türen, Fenster und Fassaden. Forster arbeitet mit eigenen Niederlassungen in mehr als 20 Ländern – und exklusiven Vertriebspartnern in rund 10 weiteren. Dabei stehen unseren Kunden bei Objekten eigene Berater vor Ort zur Seite: von Europa über den Mittleren Osten und Asien bis Nordamerika. Systeme von Forster werden für Gebäudehülle und Innenraum eingesetzt.

Darunter sind marktführende Lösungen, die höchste Anforderungen und Standards für Wärmedämmung und Sicherheitsanwendungen wie Brandschutz, Einbruch- und Durchschusshemmung erfüllen. Passendes Zubehör rundet das Produktangebot ab. Ebenso können unsere Kunden und Geschäftspartner aus Architektur, Planung und Bau auf umfassende Dienstleistungen für ihre Branche zählen.

Forster Profilsysteme AG | CH-8590 Romanshorn
info@forstersystems.com | forstersystems.com

forster